

Vorwort

Da der Wissensstand ständig zunimmt, wird es immer notwendiger, das Wichtigste übersichtlich darzustellen und zu vermitteln. Dies sind das Anliegen und Konzept der Dualen Reihe. Außerdem möchte die Duale Reihe eine schnelle Orientierung und eine rasche Auffrischung der relevanten Punkte zu speziellen Themengebieten ermöglichen.

In der 4. Auflage dieses Lehrbuches Duale Reihe Chirurgie wurden zahlreiche Kapitel mit diesem Anliegen grundlegend überarbeitet, gekürzt oder erweitert. Durch die Ergänzung von Abbildungen können die wichtigsten Krankheitsbilder und deren aktuellen Behandlungsverfahren noch besser dargestellt werden. Das neue Layout erleichtert zusätzlich die Orientierung innerhalb der Kapitel, hierzu wurden Merksätze, Abbildungen, Tabellen sowie Falldarstellungen optisch unterschiedlich markiert. Die bewährte Integration des Repetitoriums ermöglicht wieder eine rasche Wiederholung des Prüfungsstoffes für die Studierenden.

Zur Vorbereitung des Studenten auf die Teilnahme an Operationen wurde das richtige Verhalten im Operationssaal mit Hinweisen zu operativen Eingriffen als Kapitel in das Lehrbuch integriert. Zusätzlich stehen diese Inhalte in mehreren Filmen zur Verfügung, welche die OP-Situation und ihre Besonderheiten realitätsnah veranschaulichen.

Wir hoffen, dass das neue Layout zusammen mit der inhaltlichen Überarbeitung den gesetzten Erwartungen der Leser gerecht wird und den Studierenden einen noch einprägsameren Eindruck über das umfangreiche Gebiet der chirurgischen Fächer vermittelt.

Wir hoffen darüber hinaus, dass das Buch auch dem Berufsanfänger unterschiedlicher medizinischer Disziplinen als kurz gefasstes Nachschlagewerk behilflich sein kann.

Da uns eine enge Zusammenarbeit mit unseren Lesern sehr wichtig ist, bitten wir Sie herzlich, regen Gebrauch von der Möglichkeit zu machen, uns Ihre Erfahrungen und konstruktive Kritik zu diesem Buch mitzuteilen.

Für die engagierte Mitarbeit an der neuen Auflage danke ich allen Autoren und den Mitarbeitern des Thieme Verlages. Des Weiteren gilt mein Dank Herrn Prof. Dr. H.-J. Brambs, Klinik für Diagnostische und Interventionelle Radiologie, Universitätsklinikum Ulm, für die Bereitstellung zahlreicher Abbildungen.

Herbst 2012

Prof. Dr. Doris Henne-Bruns

